

Tobias Bank

Kandidatur für die Bundesgeschäftsführung

Landesverband Brandenburg



Liebe Genoss:innen,

zur Bewältigung der Krise unserer Partei braucht es Entschlossenheit, eine zeitgemäße Beschlusslage, aktive Mitglieder und ein geschlossenes Auftreten. Als Kandidat zur Bundestagswahl und Kommunalpolitiker habe ich so Wahlkämpfe inhaltlich und organisatorisch verantwortet. Die Ergebnisse waren besser als der Bundes- und Landestrend. Dies habe ich mit unterschiedlichen, aber tollen Teams erreicht, in die ich meine Fähigkeit politisch zu organisieren und zu vernetzen einbringen konnte. Als Referent für Bund-Länder-Koordination, als Teamer für das Kommunalpolitische Forum und als Kommunalpolitiker verbinde ich politische Ebenen, vertrete Themen von der Bundes- bis zur kommunalen Ebene und stelle die Brauchbarkeit der LINKEN für die Menschen in der Stadt und auf dem Land in den Mittelpunkt. Für mich bedeutet Politik nicht der Blick aus dem Apparat, sondern zuerst meine Arbeit im Gemeinderat. Diese Erfahrungen bringe ich ein, um mit Euch eine Weiterentwicklung der Partei mit einer zeitgemäßen Kommunikation unserer Grundsätze voranzutreiben, eine lebendige Mitgliederpartei zu entwickeln und in einem Diskussionsprozess die Kompetenz der BAGen und der Kommunalpolitiker:innen zu nutzen, damit wir die besten Antworten auf die aktuellen gesellschaftlichen Fragen finden. Klar ist, dass dies keine leichte Aufgabe ist.

Aber: Es ist Krieg in Europa und auf der Welt, es gibt schreiende soziale Ungerechtigkeit, Preise explodieren, alle paar Sekunden verhungert ein Kind und der Klimakollaps bedroht unsere Existenz. Hier braucht es LINKE Antworten, die verständlich und klar sind und Lösungen für die Menschen anbieten. Um das Vertrauen in DIE LINKE wiederherzustellen, sollten wir in Einheit und Pluralität von der Bundesebene in die Kreis- und Landesverbände wirken. Ich möchte für eine starke LINKE in den Kommunen, in den Ländern, im Bundestag und im Europaparlament kämpfen, damit es eine laute Stimme für Frieden, soziale Gerechtigkeit und nachhaltige Klimapolitik gibt.